



Ausschreibung von zwei Promotionsstipendien an der IPU

Die Stiftung zur Förderung der universitären Psychoanalyse schreibt jährlich zwei Promotionsstipendien aus. Damit sollen herausragende Absolventinnen und Absolventen der IPU gefördert werden, deren Studienabschluss eine erfolgreiche wissenschaftliche Berufstätigkeit erwarten lässt.

Bewerbung und Auswahlverfahren

Bewerbungen sind bis zum 18. März 2022 an die Stiftung zur Förderung der universitären Psychoanalyse, c/o Deutsches Stiftungszentrum, z.Hd. von Frau Svenja Weiß, Barkhovenallee 1, 45239 Essen oder per E-Mail an svenja.weiss@stifterverband.de zu richten. Es gilt das Datum des Poststempels.

Der Bewerbung ist ein Exposé des Promotionsvorhabens, ein tabellarischer Lebenslauf, das Abschlusszeugnis sowie ein Gutachten des Professors/der Professorin der IPU beizulegen, der/die die Arbeit begleiten wird. Näheres regeln die beigefügten Leitlinien.

Die Entscheidung über die Vergabe oder ggf. die Verlängerung eines Stipendiums trifft der Stiftungsrat der Stiftung zur Förderung der universitären Psychoanalyse Anfang Juli unter Einbeziehung des Votums der *Kommission zur Vergabe von Promotionsstipendien*. Die Kommission besteht aus zwei vom Stiftungsrat und einem/einer von der Hochschulleitung der IPU benannten, fachlich einschlägig erfahrenen Professor/in. Die Kommission prüft den eingereichten Antrag auf seine wissenschaftliche Qualifikation und seine fristgerechte Realisierbarkeit. Ihr obliegt auch die Evaluation des Fortgangs der Arbeit in den bereits genannten Zeitabschnitten.

Ein rechtlicher Anspruch auf die Zuerkennung eines Promotionsstipendiums besteht nicht.

Höhe und Dauer des Stipendiums

Das Stipendium beträgt monatlich 1075 € und ist auf drei Jahre befristet. Eine Evaluation über den Fortgang der Arbeit, zu der auch eine kurze Stellungnahme des betreuenden Professors/der betreuenden Professorin

Essen, 15. Dezember 2021.
WEI / S0347

**Stiftung zur Förderung der
universitären Psychoanalyse**
c/o Deutsches Stiftungszentrum
Barkhovenallee 1
45239 Essen

Tel.: +49 201 8401 231

E-Mail: Svenja.Weiss@stifterverband.de

Stiftungsrat

Prof. Dr. Christa Rohde-Dachser (Vors.)
Prof. Dr. Joachim Küchenhoff (stellv. Vors.)
Dr. Thilo Eith
Dr. iur. Ingo Fessmann
Prof. Dr. Lili Gast
Dr. Christoph Walker
Dr. Jürgen M. Schneider

Vorstand

Prof. Dr. Stefan Stolte

vorzulegen ist, wird jährlich bis zum 31.01. erwartet. Von ihr ist der Fortgang der Finanzierung abhängig. In besonderen Fällen ist eine weitere Verlängerung des Stipendiums auf maximal 5 Jahre möglich.

Voraussetzungen

Die Promotionen müssen an der IPU durchgeführt und von einem/einer der dort tätigen Professoren fachlich betreut werden. Eine gebührenfreie Teilnahme der Promovenden/innen am Doktorandenprogramm der IPU ist obligatorisch.

Ein verpflichtendes Lehrdeputat an der IPU, wie es für wissenschaftliche Assistenten/innen gilt, ist mit dem Stipendium nicht verbunden. Wer sich aber auch als Lehrende/r qualifizieren möchte, hat die Möglichkeit, sich auch am studentischen Unterricht zu beteiligen.

Bewerbungsschluss

Bewerbungsschluss ist der 18. März 2022.



Prof. Dr. Stefan Stolte



Prof. Dr. Christa Rohde-Dachser